

Checkliste zur Auswahl eines barrierefreien Content Management Systems (CMS)



Bei der Auswahl eines CMS sollte die Barrierefreiheit frühzeitig mit einbezogen werden, um aufwändige nachträgliche Korrekturen zu vermeiden. Idealerweise bringen CMS Barrierefreiheitsmerkmale von Haus aus mit. Bei modernen Systemen lassen sich viele Funktionen auch über Plug-Ins nachinstallieren.

Optimal sind CMS, die nicht nur gut zugängliche Webinhalte für das „Frontend“ liefern, sondern auch über einen barrierefreien Bearbeitungsmodus („Backend“) verfügen, so dass Redakteurinnen und Redakteure mit Behinderungen Seiten erstellen können.

Die vorliegende Checkliste soll Sie bei der Auswahl eines zugänglichen CMS unterstützen. Die Empfehlungen orientieren sich u.a. an den Authoring Tool Accessibility Guidelines (ATAG) 2.0 des W3C.

Kriterien Barrierefreies CMS	
Konsequente Trennung von Inhalt und Layout: Formatierung der Darstellung über zentrale Vorlagedateien (CSS), Vermeidung von Layout-Tabellen und Frames	<input type="checkbox"/>
Ausgabe von strukturiertem Code unter Verwendung von Standard-Markup-Elementen für Überschriften, Listen, Tabellen etc.	<input type="checkbox"/>
Ausgabe von validem Code nach W3C-Richtlinien. Optimal: Automatische Prüfung auf Validität vor der Veröffentlichung	<input type="checkbox"/>
Geeignete Benutzerdialoge zum Einbinden von Medien: Alternativtexte, Beschreibungen und Titel können hinterlegt werden Optimal: Medien können erst hochgeladen werden, wenn Alternativtexte eingegeben wurden	<input type="checkbox"/>
Tastaturbedienbarkeit der erzeugten Website gewährleistet. Optimal: Mechanismus zur Bereitstellung von Tastenkürzeln (Accesskeys), Fokus deutlich hervorgehoben	<input type="checkbox"/>
Mechanismen zum Überspringen von Inhaltsbereichen: Bereichsüberschriften, Sprungmarken definierbar	<input type="checkbox"/>
Unterstützung einheitlicher und gut bedienbarer Navigationsmechanismen: Navigationspfad („Breadcrumb“), Inhaltsübersicht („Sitemap“), Dokumententitel mit Bezeichnung der Website und der jeweiligen Seite	<input type="checkbox"/>
Unterstützung von verständlichen („sprechenden“) URLs	<input type="checkbox"/>
Unterstützung des HTML-5-Standards	<input type="checkbox"/>

Kriterien Barrierefreies CMS	
Mechanismus zur Festlegung der Hauptsprache und zur Kennzeichnung von Sprachwechseln	<input type="checkbox"/>
Mechanismus zur Bereitstellung der ausgeschriebenen Form von Abkürzungen und Akronymen	<input type="checkbox"/>
Mechanismus zur Bereitstellung der Aussprache schwieriger Wörter	<input type="checkbox"/>
Weitere Mechanismen, die die Zugänglichkeit verbessern: Schriftgrößenverstellung, kontrastreiche Darstellung, Vorlesefunktion	<input type="checkbox"/>
Eingebaute Werkzeuge oder Anbindung an externe Werkzeuge zur Überprüfung der Barrierefreiheit	<input type="checkbox"/>
Bereitstellung zugänglicher Formulare: Verknüpfung der Beschriftung mit dem Eingabefeld, Unterstützung von Mechanismen zur Fehlervermeidung und Korrektur von Eingaben	<input type="checkbox"/>
Bereitstellung kontextabhängiger Hilfen und einer Suchfunktion	<input type="checkbox"/>
Barrierefreies Backend: Administration und alle Funktionen zugänglich	<input type="checkbox"/>

Weiterführende Links

- Authoring Tool Accessibility Guidelines (ATAG) 2.0 (englisch):
www.w3.org/TR/ATAG20/
- Einkaufsführer Barrierefreie CMS:
www.bitvtest.de/infothek/artikel/lesen/einkaufsfuehrer-cms.html

Kontakt und Information

WEB for ALL
Benjamin Griessmann

Breslauer Str. 42
69124 Heidelberg

Tel.: 06221 / 89 69 204
Fax: 06221 / 89 69 205

E-Mail:
b.griessmann@webforall.info
Internet: www.webforall.info

